KRUK weiter auf Expansionskurs - Anzahl der Ankäufe verdreifacht

Polnischer Forderungsmanager erzielt erneut Rekordergebnisse und investiert in sieben Märkten in Europa

Die polnische KRUK-Gruppe, führender Forderungsmanager in Zentraleuropa, veröffentlicht ihre aktuellen Geschäftszahlen: Im ersten Halbjahr erreichten die Rückzahlungen aus gekauften Schuldenportfolios 102,9 Millionen Euro - 12 Prozent mehr als im ersten Halbjahr 2015. Allein im zweiten Quartal 2016 erwirtschaftete KRUK Rückzahlungen von 53 Millionen Euro (PLN 230 Millionen) und erzielt damit das beste Quartalsergebnis in der Unternehmensgeschichte. "Das dynamische Umsatz- und Gewinnwachstum von KRUK in seinen Kernmärkten zeigt, dass erfolgreiche Forderungsmanager heute mehr brauchen als professionelle Prozesse. Entsprechend sehen wir als Treiber für unseren Erfolg das Zusammenspiel von operativer Exzellenz und unserer einzigartigen Strategie, dem kooperativen Umgang mit verschuldeten Verbrauchern. Unsere erfolgreiche Expansion nach Deutschland, Italien und Spanien zeigt zudem, dass dieses Konzept auch länderübergreifend trägt. Damit sind wir nicht nur für das Wachstum in unseren Kernländern gut aufgestellt, sondern sehen uns auf einem guten Weg, einer der drei größten Forderungsmanager in Europa zu werden", so Piotr Krupa, Gründer und Vorstandsvorsitzender der KRUK-Gruppe.

Im ersten Halbjahr 2016 erreichte der Reingewinn der Gruppe 25,7 Millionen Euro, drei Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum. Auch an der Börse macht sich der Erfolg bemerkbar: Im August erreichte KRUK erstmals eine Marktkapitalisierung von mehr als 1 Milliarde US-Dollar (PLN 4 Milliarden). Seit dem Börsengang vor fünf Jahren stieg der Aktienkurs um 500 Prozent - seit Jahresbeginn um mehr als 40 Prozent. Die Aktionäre erhalten auch in diesem Jahr wieder eine Dividendenzahlung: Gemäß der Hauptversammlung vom 9. Mai 2016 hat die Gruppe die Dividende von 1,5 auf 2 Zloty je Aktie erhöht, insgesamt schüttet KRUK 8,2 Millionen Euro (PLN 35,8 Millionen) an seine Gesellschafter aus. Investitionen in das Wachstum des Unternehmens bleiben jedoch oberstes Ziel der KRUK-Gruppe.

Ankäufe in Zentral- und Westeuropa

Derzeit investiert KRUK in sieben europäischen Märkten: Polen, Rumänien, Tschechien, Slowakei, Deutschland, Italien und Spanien. In der ersten Jahreshälfte kaufte KRUK 31 Portfolios mit einem Nennwert von 1,48 Milliarden Euro für 167,8 Millionen Euro (PLN 727 Millionen). Die Gesamt-Investitionen stiegen damit gegenüber dem Vergleichszeitraum des Jahres 2015 auf mehr als das Dreifache. Sie beinhalten zum Beispiel den Erwerb eines 620-Millionen-Euro-Portfolios (PLN 2,7 Milliarden) von P.R.E.S.C.O. und den Kauf eines Portfolios für 346 Millionen Euro (PLN 1,5 Milliarden) von der italienischen Banca Monte dei Paschi di Siena.

Der Forderungsmanager wird insbesondere die Expansion nach Westeuropa weiter vorantreiben: So kaufte KRUK auch in Spanien ein Schuldenportfolio mit einem Nennwert von 3 Millionen Euro (PLN 13 Millionen) von Bigbank AS Consumer Finance. Die Investition ist der erste Schritt auf einen von Europas größten Märkten für unbesicherte Verbraucherschulden.

Zu Beginn des zweiten Halbjahres, am 16. August 2016 hat KRUK auch eine Transaktion in Rumänien abgeschlossen. Im Konsortium mit der International Finance Corporation (IFC), die Teil der Weltbank-Gruppe ist, erwarb das polnische Unternehmen ein Portfolio mit unbesicherten Verbraucherschulden mit einem Nennwert von rund 600 Millionen Euro (PLN 2,6 Milliarden) von der Eurobank-Gruppe. Es war die bisher größte Transaktion dieser Art in Rumänien.

Pressekontakt

redRobin Strategic Public Relations GmbH.

Frau Miriam Wolschon
Virchowstraße 65b
22767 Hamburg

red-robin.de
wolschon@red-robin.de

Firmenkontakt

KRUK S.A.

Herr Micha?? Pu??ka
ul. Wo??owska 8
51116 Wroc??aw

de.kruk.eu
michal.pulka@kruksa.pl

1998 in Breslau gegründet, ist die KRUK-Gruppe an der Warschauer Wertpapierbörse (Warsaw Stock Exchange WSE) und am Catalyst-Markt (WSE Bond-Markt) notiert. Die internationale Gruppe besteht aus 14 Unternehmen und beschäftigt rund 2.700 Mitarbeiter. Mit einem Marktanteil von 21 Prozent in Polen und 38 Prozent in Rumänien ist KRUK Marktführer in Zentraleuropa. Bis Ende 2015 hat das Unternehmen 456 Schuldenportfolios mit einem Nominalwert von rund 6,2 Milliarden Euro erworben und mehr als 3 Millionen Einzelfälle betreut.